

genesis@derWaechterDerZeit:~\$ ich
traf dich oft des nachtens - in de
n schatten wandernd -- mit dem hun
d des hellen lichts -- kurz zu kur
z - verweiltest du im nichts -- un
d als ich nicht damit zu rechnen w
usste - schuetzte ich den hoellen
wolf -- von mund zu mund ward es g
esprochen -- geteilt ward die idee
der muse -- der erste schnee mag
es bezeugen - ich mags nicht leugn
en -- der kuss des liebenden - ged
anklich laengst passiert -- ich fr
ag mich "warum war so lange zeit?"
ich sags nicht - damit du hier ve
rweilst -- eva - meine liebe du -
koste - auf dass es teilt des adam
s aepfel greller schatten -- denn
es eilt - wir sind die ratten.■